[Weitere Angaben: https://smb.museum-digital.de/object/155529 vom 26.05.2024]

Objekt:	Röm. Republik: Cn. Pompeius Magnus und M. Poblicius
Museum:	Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
Sammlung:	Antike, Römische Republik
Inventarnummer:	18215715

Beschreibung

Woytek (2003) 285-289 identifiziert den Soldaten auf der Prora als Gnaeus Pompeius Magnus den Jüngeren. Ebenfalls erkennt er in dem Kopf auf der Vs. Mars und nicht, wie in der bisherigen Forschung angenommen, Roma.
Vorderseite: Kopf der Roma (?) mit korinthischem Helm nach r.
Rückseite: Personifikation (Hispania) steht nach r. mit einem Schild auf dem Rücken. In der l. Hand hält sie zwei Speere, mit der r. Hand einen Palmzweig, den sie einem Soldaten (Cn. Pompeius Magnus) reicht, der ihr auf einem Schiffsbug (prora) r. gegenübersteht.

Grunddaten

Material/Technik:	Silber; geprägt
Maße:	Gewicht: 4.02 g; Durchmesser: 19 mm; Stempelstellung: 7 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	46-45 v. Chr.
	wer	
	wo	Hispanien
Besessen	wann	
	wer	Benoni Friedländer (1773-1858)
	wo	
[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	
	wer	Gnaeus Pompeius Magnus (-106--48)

	wo	
[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	
	wer	Marcus Poblicius
	wo	

Schlagworte

- Antike
- Denar (ANT)
- Gebrauchsgegenstand
- Gott
- Hellenistische Epoche
- Münze
- Münzmeister
- Personifikation
- Porträt
- Silber
- Spanien und Portugal

Literatur

- B. Woytek, Arma et Nummi. Forschungen zur römischen Finanzgeschichte und Münzprägung der Jahre 49 bis 42 v. Chr. (2003) 284-289. 555 (Südspanien, ca. Mitte 46 bis Frühjahr 45 v. Chr.)..
- RRC Nr. 469,1 d (Spanien, 46-45 v. Chr.).